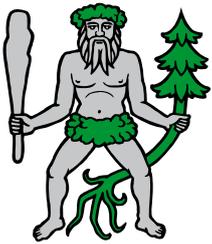


GRABSER BLATT



GZA 9472 Grabs



- Ausgabe Nr. 6 vom Juni 2015 / 37. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Abonnementspreise jährlich:
 - CHF 10.– (innerhalb der Gemeinde)
 - CHF 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

«WOHNEN MIT SERVICE» IM DORFZENTRUM

Die Realisierung der Überbauung an der Wassergasse steht unmittelbar bevor

Im Zentrum von Grabs wird ab Anfang 2017 «Wohnen mit Service» möglich sein. Mit der Pensimo Management AG, als Investorin, und der Spitex Grabs-Gams, als Betreuungsträgerin, sind geeignete Partner gefunden worden.

Kanzlei – Die Gemeinde Grabs hat vor Jahren an der Wassergasse ein Grundstück im Hinblick auf den steigenden Bedarf an altersgerechtem Wohnraum erworben. 2010 wurde mittels einer schriftlichen Einwohnerbefragung der Bedarf im Bereich «Leben im Alter» erhoben. In dieser Befragung befürwortete die Bevölkerung die Nutzung der Bauparzelle an der Wassergasse zu diesem Zweck deutlich. Bei einer Überbauung mit einer Wohnanlage soll laut Umfrage ein öf-

fentlicher Begegnungsraum möglich sein. Ebenso wird eine zentrale Auskunftsstelle gewünscht. Mit der Pensimo Management AG konnte eine Investorin gefunden werden, welche auf diese Anliegen eingetreten ist und eng mit der Gemeinde zusammen arbeitet.

Die Kommission für Altersfragen erarbeitete im Jahr 2014 ein Grobkonzept «Zentrum Wassergasse - Gesundheit und Alter». Dieses Konzept stützt sich auf die Leitsätze und Zielsetzungen der Gemeinde ab. Diese sind in der Broschüre «Leben im Alter - Konzept der Gemeinde Grabs» ersichtlich.

Die Spitex Grabs-Gams erarbeitet, abgestützt auf das Grobkonzept, zusammen mit der Kommission für Altersfragen ein Angebot für «Wohnen mit Service». Sie beabsichtigt als Betreuungsträgerin mit der Gemeinde eine Leistungsvereinbarung für das Angebot «Wohnen mit Service» abzuschliessen.

Die geplante Wohnanlage an der Wassergasse besteht aus vier viergeschossigen Häusern. Es werden insgesamt dreissig 1,5 bis 4,5 Zimmer Wohnungen gebaut, wobei es sich vorwiegend um 2,5 und 3,5 Zimmer Wohnungen handelt. Im Parterre des südlichsten Hauses hat die Gemeinde Raum im Erdgeschoss

reserviert. Dort entsteht eine Auskunftsstelle für Gesundheit und Leben im Alter, es hat aber auch Platz für Angebote wie beispielsweise Coiffeure, Pedicure, Massage, Physiotherapie, Fitness oder ähnliches. Die Gemeinde sucht entsprechende Anbieter. Es besteht noch die Möglichkeit, auf individuelle Bedürfnisse der Anbieter einzugehen.

Der Spatenstich für die Bauarbeiten ist auf Juli/August 2015 geplant, nachdem die Baubewilligung bereits im März erteilt werden konnte. Die Investorin plant, mit der Vermietung im Frühjahr 2016 zu beginnen. Die Wohnungen werden voraussichtlich auf Januar 2017 bezugsbereit sein.

Wer bereits Interesse an einer Mietwohnung an der Wassergasse bekunden möchte, darf dies gerne inklusive Kontaktangaben bei der Gemeinderatskanzlei unverbindlich anmelden (info@grabs.ch oder per Post). Gleiches gilt für Personen, die eventuell Dienstleistungen in den vorerwähnten Räumlichkeiten anbieten möchten. Interessierte werden um Mitteilung gebeten, ob ihre Personalien zu gegebener Zeit von der Gemeinde an die Investorin bzw. an das noch zu bestimmende Verwaltungsbüro übermittelt werden dürfen.

Auf Seite 15 wird ausführlicher über das Angebot «Wohnen mit Service» in Grabs informiert.

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 750 35 22, info@grabs.ch
Druck: PAGO AG Grabs



AUS DEM GEMEINDERAT

Baubewilligungen Ordentliches Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Baudepartement / Hochbauamt, Lämmli-brunnenstrasse 54, St.Gallen, Neubau MRI-Ge-bäude, Parz. Nr. 2682, Spitalstrasse 44; Vetsch-Fluri Paul und Silvia, Dorfengrabenstrasse 5, Grabs, Anbau Unterstand und Aussentreppe (nachträgliches Baugesuch), Parz. Nr. 238, Dor-fengrabenstrasse 5; Gantenbein Regula, Hasen-büntstrasse 11, Grabs, Erweiterung und Anbau Einfamilienhaus, Parz. Nr. 1636, Hasenbünt-strasse 11; Stricker Mathias und Eggenber-ger Regula, Werdenstrasse 30, Grabs, Umbau Wohnhaus, Parz. Nr. 3466, Forst 2475; Grillo Salvatore und Marika, Unterstein 6, Sennwald, Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Parz. Nr. 2013, Spanna.

Baubewilligungen Vereinfachtes Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Hochbauamt des Kantons St.Gallen, Lämm-lisbrunnenstrasse 54, St.Gallen, Neubau Emp-fangsbauwerk/Umbau Rossstall (Korrektüreingabe), Parz. Nr. 2908, Schlossweg 6.

Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

M. Looser Landmaschinen GmbH, Gewerbe-strasse 4, Grabs, Erweiterung PV-Anlage 52 kWp, Parz. Nr. 2220, Gewerbestrasse 4; StWE-Gemeinschaft Tschessweg 18, Tschessweg 18, Grabs, Neuerstellung Velounterstand, Parz. Nr. 262, Tschessweg 18; Lippuner-Lüchinger Flo-rian und Monika, Spitalstrasse 25, Grabs, Über-dachung Terrasse, Parz. Nr. 2467, Spitalstrasse 25; Lenherr-Wicki Urs und Adelheid, Gemsweg 9, Werdenberg, PV-Anlage 7.8 kWp, Parz. Nr. 2112, Gemsweg 9; Eggenberger-Spitz Lukas und Ruth, Spitalstrasse 21, Grabs, Ersatz Gar-tenhaus, Parz. Nr. 1559, Spitalstrasse 21; Lip-puner-Baumgartner Sonja, Storchenbadstrasse 2, Grabs, PV-Anlage 10.92 kWp, Parz. Nr. 2529, Storchenbadstrasse 2; Schwimmo GmbH, Wer-denstrasse 58, Grabs, PV-Anlage 29.64 kWp, Parz. Nr. 2093, Werdenstrasse 58; Angerer Lud-wig, Stockenhofstrasse 2, Grabs, Balkonverglasung, Parz. Nr. 2270, Stockenhofstrasse 2; Wicht Roland und Harter Wicht Rose-Marie, Mühlbachstrasse 14, Grabs, PV-Anlage 8.1 kWp, Parz. Nr. 109, Mühlbachstrasse 14.

Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im frei-händigen Verfahren vergeben:

- Trinkwasserkraftwerk «Höhi» / Erneuerung Steuerung
Hach Lange GmbH, Rheineck
- Ringleitungsschluss Lukashaussstrasse und Feuerschutz Lukashauss / Tiefbauarbeiten
Implenia Schweiz AG, Buchs

- Ringleitungsschluss Lukashaussstrasse und Feuerschutz Lukashauss / Rohrleitung
Tobler Haustechnik + Metallbau AG, Alt St. Johann

- Belagssanierung Hintere Grabserbergstrasse und Voralpstrasse
ARGE Dietsche AG / U. Zogg AG, Kriessern / Grabserberg

- Leitungsverstärkung Stufenpumpwerk bis Werdenstrasse / Hydrantenleitung
Tobler Haustechnik + Metallbau AG, Alt St. Johann

Technische Betriebe / Externe Prüfungen

Das Amt für Gemeinden, St. Gallen, hat die Haushalt- und Buchführung der Technischen Betriebe Grabs geprüft. Zudem hat die SUVA die

gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberkontrolle durchgeführt. Der Gemeinderat hat die entspre-chenden Berichte zur Kenntnis genommen.

Neubau Spital Grabs / Planungskredit «Konzept Hydranten- und Transportleitung»

Aufgrund des voraussichtlichen Baubeginns des Spitalneubaues Anfang 2016 benötigen die Technischen Betriebe ein Konzept (Bauprojekt, Etappierung, Bauprogramm der Etappen, Ge-samtkosten sowie Etappenkosten und die Eingabe an die GVA) für die neuen Hydrantenleitungen und Erschliessungen in diesem Bereich.

Da die Architekten und Planer erst nach Ab-gabe der Budgetposten für die Jahresrechnung an die Technischen Betriebe herantraten, wur-den die Arbeiten im Budget nicht berücksichtigt.



Sportkoordination
Grabs

GRABSER WANDERNACHT

Im Rahmen der



führen wir vom **Samstag, 04. Juli auf Sonntag, 05. Juli 2015** in Grabs eine Vollmond-Wandernacht durch. Zwei Wanderungen in verschiedenen Schwierigkeitsstufen werden für Jung und Alt angeboten:

Wanderung 1: Die Gemütliche

Länge: 9 km / Gesamtaufstieg: 350 Hm / Dauer: ca. 3 Std.

Wanderung 2: Die Leichte

Länge: 4 km / Gesamtaufstieg: 70 Hm / Dauer: ca. 1.5 Std.

Treffpunkt beider Wanderungen ist beim Parkplatz Höhi um 20.45 Uhr und beendet werden sie beim Voralpsee. Für alle Teilnehmenden wird folgendes Programm angeboten:

- Begrüssung und Apéro mit Alphornklängen;
- Geführte Wanderung mit Besichtigung der Alpsennerei;
- Getränke und Würste am Feuer.

Kosten: pro Person ab 17 Jahren 10 Franken (inkl. Bus 20 Franken).

Anreise: mit dem Extrabus ab Grabs Post (20.15 Uhr) oder mit dem eigenen PW (Parkplatz Höhi).

Rückfahrt: ab ca. 1 Uhr variabel mit Kleinbus ab Parkplatz Höhi.

Ausrüstung

Gutes Schuhwerk (Wanderschuhe), warme, dem Wetter angepasste Kleidung, Stirn-/Taschenlampe.

Anmeldung

Bis am 26. Juni 2015 an das Tourist Info Werdenberg (touristinfo@werdenberg.ch, Tel. 081 740 05 40). Bitte geben Sie an, ob Sie mit dem Extrabus oder mit dem eigenen PW anreisen. Auskunft über die Durchführung erhalten Sie ab Freitag, 03. Juli 2015 unter der Tel. Nr. 081 740 05 40.

www.verkehrsverein-grabs.ch - www.werdenberg.ch - www.wandernacht.ch

Gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 5.1 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs hat der Gemeinderat einen Plankredit für das Konzept der Hydranten- und Transportleitung im Bereich des Spitalneubaues in der Höhe von 12'000 Franken genehmigt.

Feuerwehr Grabs / Inspektion

Das Amt für Feuerschutz des Kantons St. Gallen hat am 02. April 2015 die Feuerwehr Grabs inspeziert. Dem Inspektionsbericht kann entnommen werden, dass es sich bei der Feuerwehr Grabs um eine motivierte und kompetent geführte Feuerwehr handelt.

Der Gemeinderat bedankt sich an dieser Stelle bei der gesamten Mannschaft für den Einsatz zu Gunsten der Grabser Bevölkerung.

«Leben im Alter» / Umsetzungskonzept

Der Gemeinderat hat ein Umsetzungskonzept für die Gemeinde Grabs zum Thema «Leben im Alter» genehmigt. Das Konzept wurde von Gemeinderätin Jeanette Mösli zusammen mit einem Projektteam im Rahmen einer CAS-Arbeit an der Fachhochschule St. Gallen entworfen.

Die wichtigsten Aussagen dazu wurden in einem Flyer zusammengefasst, welcher dem Gemeindeblatt Juni beigelegt wird.

Bewegungsparcours für Senioren

Die Mitarbeiter der IT-Abteilung der Hilti AG, Schaan/Buchs, unterstützen die Gemeinde Grabs bei der Umsetzung eines Bewegungsparcours für Senioren. Sie werden den Aufbau der Geräte übernehmen und danach während längstens fünf Jahren für die Pflege und den Unterhalt des Bewegungsparcours zuständig sein.

Der Gemeinderat hat der Beschaffung entsprechender Geräte zugestimmt. Zurzeit laufen die Abklärungen über den genauen Standort des Parcours. Nach Fertigstellung des Parcours findet eine kleine Einweihungsfeier statt.

Wirtschaftspatent / Verlängerung

Der Gemeinderat hat folgendes Gastwirtschaftspatent verlängert:

- Alp Ivelspus / Anni Gantenbein / 31. Dezember 2016

Bilderausstellung im Rathaus

Bis Ende Juli 2015 zieren die Bilder von Elisabeth Fuchs, Blumenweg 17, Grabs, die Gänge des Grabser Rathauses.

Portrait der Malerin

Elisabeth Fuchs wurde 1950 in Zürich geboren und ist auch dort aufgewachsen. Nach der Mittelschule besuchte sie das Kindergärtnerinnenseminar der Stadt Zürich, arbeitete dann mehrere Jahre als Kindergärtnerin und besuchte parallel dazu verschiedene Kurse an der Kunstgewerbeschule Zürich.

Seit ihrer Kindheit verspürte Elisabeth Fuchs immer eine grosse Leidenschaft, wenn sie zeichnen, malen oder mit verschiedensten Materialien arbeiten konnte. Diese Leidenschaft und Freude ist bis heute ein wichtiger Teil in ihrem Leben geblieben.

Elisabeth Fuchs ist verheiratet und Mutter von vier Kindern und Grossmutter von drei Enkelkindern. Seit 1976 wohnt die Künstlerin in Grabs. Während der Zeit als «vollamtliche» Mutter und Hausfrau nahm sie sich immer wieder kleine Zeiten heraus, um kreativ zu sein, zu malen, zu werken und alles Mögliche auszuprobieren. Bildweben, kreieren von Stoffbildern, entwerfen und realisieren von Schmuck, usw., all das gehörte und gehört immer noch zu ihrem Leben.

Dann entdeckte Elisabeth Fuchs eine neue Möglichkeit, sich mit Farben auszudrücken, die Malerei mit Ölpastellkreide auf Leinwand. Es folgte eine sehr intensive Zeit des Malens mit verschiedenen Ausstellungen, oft unter dem Motto «meine Lieblingsfarbe ist bunt».

Mit der Ausstellung im Rathaus möchte die Malerin nicht nur die Buntheit in ihren Bildern weitergeben, nein, auch die Themen, die Gedanken und Empfindungen dahinter sind ihr wichtig. Elisabeth Fuchs möchte Betrachter und Betrachterinnen erfreuen und mit ihnen ins Gespräch kommen.

RÄUMUNG VON URNENNISCHEN

Gemäss Art. 15 Abs. 1 Bst. c des Friedhofreglementes beträgt die Grabesruhe für Urnennischen mindestens zehn Jahre. Aufgrund von Art. 35 des Friedhofreglementes verfügt der Gemeinderat die **Aufhebung bzw. Räumung folgender Urnennischen per 30. Juni 2015:**

Alle beigesetzt im Jahr 2004

Im Gegensatz zu den Gräbern sind und bleiben die Schriftplatten der Urnennischen Eigentum der Politischen Gemeinde Grabs. Sofern die Angehörigen nicht selbst darüber verfügen möchten, wird die Asche aus den Urnennischen durch das Gemeindebauamt im Gemeinschaftsgrab beigesetzt.

Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Gemeinde wird ausgeschlossen.

Bei Fragen wenden Sie sich **während der Bürozeiten** an die Werkhofgruppe Grabs (079 489 62 40).

IN RECHTSKRAFT

Teilstrassenplan «Lukashausweg»

Beschluss des Gemeinderates

16. Februar 2015

Öffentliche Auflage

25. Februar bis 26. März 2015

Genehmigung Kanton

19. Mai 2015

pro infirmis

WETTBEWERB «IM SCHEINWERFERLICHT»

Barrierefreies Leben, Zukunft Inklusion

Ausgezeichnet werden künstlerische Arbeiten, welche eine vielfältige Gesellschaft kreativ darstellen.

Warum?

Pro Infirmis setzt sich dafür ein, dass die Vielfalt der Menschen als eine Bereicherung und Stärke unserer Gesellschaft wahrgenommen wird. Wir möchten sensibilisieren und einen Beitrag dazu leisten, dass Menschen mit Behinderung eine gleichberechtigte Teilhabe in allen Lebensbereichen ermöglicht wird.

Wer?

Mitmachen können Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung; Einzelpersonen und Teams.

Was?

Fotos, Zeichnungen, Bilder, Collagen und Skulpturen, die eine gelungene Teilhabe zeigen.

Wo?

Bestellen Sie die Teilnahmebedingungen und Wettbewerbsunterlagen bei Gabrielle Schneider, Leiterin Pro Infirmis Beratungsstelle Sargans (058 775 20 51, gabrielle.schneider@proinfirmis.ch) oder laden Sie sie selber von der Website (www.proinfirmis.ch / Kanton auswählen / «Aktuelles») herunter.

lukashaus ▶

Hallenbad**Öffentliche Badezeiten:**

Mittwoch, 15.30 bis 18.00 Uhr

Das Hallenbad schliesst im Sommer 2015

Wir haben Sie als BesucherInnen sehr geschätzt. Lieben Dank

Eintrittspreise:

Kinder CHF 2.50

Erwachsene CHF 5.00

(Im Abonnement 20% Ermässigung)

Lukashaus Stiftung

Lukashausstrasse 2

9472 Grabs

081 750 31 81

081 750 31 80 Fax

info@lukashaus.ch

www.lukashaus.ch

Transport Muldenservice
Abbruch Recycling
Erdbewegung Tiefbau
Strassenbau
Pflästerungen
Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4
CH-9470 Buchs
Telefon 081 750 05 90
Fax 081 750 05 91

**W. KRESSIG AG****BAUEN****Sie auf uns.....**

**Getränkfachhandel
Mosterei
Transporte
Muldenservice
Platz- und Strassenreinigung**

M. Vetsch AG, Sägenstrasse 5, CH-9472 Grabs
Tel. +41 81 771 44 66 Fax +41 81 771 51 33
mvetsch@rsnweb.ch www.mvetsch.ch



Wir sind nach den Sommerferien in unseren neuen Räumlichkeiten am Lindenweg 2 mit folgenden Angeboten wieder für Sie da:

- Infothek;
- Kinderhüeti: Dienstags, 9 bis 11.30 Uhr;
- Spielgruppe am Mittwochmorgen;
- Eltern-Kind-Treff am Donnerstagmorgen;
- 1x im Monat Kindercoiffeur.

Weitere Informationen über uns und unser Angebot finden Sie unter:

www.familienzentrum-grabs.ch

Wir wünschen allen schöne Sommerferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im Dorfzentrum.



**KINDERBETREUUNG
GRABS GAMS
SENNWALD**

... vom Baby bis zum Schulkind



- Verschiedene Betreuungseinheiten
- Einkommensabhängige Tarife
- Geschwisterrabatt

Auskunft: Senida Durmisi, Leiterin Betreuung

081 740 65 50, sd@kinderbetreuung-ggs.ch

www.kinderbetreuung-ggs.ch



**Für mehr
Feuer in Ihrem
Haushalt.**

**Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen
aller Marken.**



Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch

ZAHNARZT**JAN VANDERSTUKKEN**

Med. dent. lic. Uni Loewen (B)

**Praxis für Angstpatienten**

Grünaustrasse 25, 9470 Buchs

Tel. 081 756 35 00

praxis.jvds@bluewin.ch

...see the difference...

raum

farbe

form

...atelier **B&B** |||

Ihr langjähriger Kundenmaler
Renè Riedener | Natel +41 79 404 54 90

Dorfstrasse 13 | 9472 Grabs
www.atelierbb.li | info@atelierbb.li

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
EV	= Erwerbsdatum des Veräusserers
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Wähner Mariana, Grabs, an Schöb Christopher Werner, Buchs SG / Nr. S20341, Iverturststrasse 4 (StWE-WQ 48/1000, 4 ½-Zi-Whg im 2. Obergeschoss, Süd); Nr. M15131, Iverturststrasse 3+4 (1/27 ME-Anteil an Nr. S20344, Einstellhalle mit 27 Autoabstellplätzen im Untergeschoss)

Lippuner Mathäus, Grabserberg, an Zogg Hans Ulrich, Grabserberg / Nr. 3528, Schenenwis (5'194 m² Wiese); Nr. 3556, Tenn (13'509 m² Wiese, Gewässer, Wald); Nr. 3558, Tenn (2'095 m² Wiese); Nr. 3576, Vilier (787 m² Wiese); Nr. 3645, Vilier (Scheune, 11'472 m² Gfl., Wiese); Nr. 3651, Büel (Whs, 2 Scheunen, 27'037 m² Gfl., Wiese)

Battaglia Anna Marie, Spiez, an Scherrer Gerald Johann und Margrit, Gams (ME zu ½) / Nr. 3278, Bünt (7'063 m² Wiese, Wege)

Lippuner Christian, Grabserberg, an Lippuner Maria-Dolores, Grabs / Nr. 1258, Büntlistrasse 24 (Whs, Scheune, 872 m² Gfl., Wiese, Gartenanlagen)

Pitter Michael, Grabs, an Bofelli Christian Mario und Sevdije, Buchs SG / Nr. 196, Werdenweg 12 (Whs, 681 m² Gfl., Gartenanlagen)

Forrer Katharina, Grabs, an Zogg Peter und Monika, Grabserberg (ME zu ½) / Nr. 4457, First (779 m² Wiese)

Haseneder Wolfgang, Sargans, an Haseneder Beatrix, Grabs / ½ ME-Anteil an Nr. 1416, Wiesenstrasse 17 (Whs, 744 m² Gfl., Gartenanlagen)

WASSER STROM CATV TIEFBAU
TECHNISCHE BETRIEBE GRABS

INFORMATIONEN ZUR TRINKWASSERQUALITÄT

Die Lebensmittelverordnung verpflichtet die Wasserversorgungen, regelmässig über die Qualität des abgegebenen Trinkwassers zu informieren:

Untersuchte Proben

21 chemische, 59 bakteriologische Proben

Hygienische Beurteilung

Alle untersuchten mikrobiologischen Proben erfüllen die gesetzlichen Anforderungen. Das Grabser Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Wasserhärte

Bergzone:	12 - 15 °fH (weich)
Mittelzone:	15 - 20 °fH (mittelhart)
Talzone:	15 - 20 °fH (mittelhart)

Das Wasser aus dem Grundwasserpumpwerk Studnerbach kann bis 28 °fH aufweisen.

Nitrat:	2.6 - 3.3 mg/l
Sulfat:	2.4 - 16 mg/l
Magnesium:	1.7 - 5.3 mg/l
Calcium:	45 - 110 mg/l

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.

Herkunft des Wassers

Quellen Hugobühl:	35%
Quelle Albrechtsbrunnen:	34%
Quelle in den Bächen:	22%
Quellen Rieseli:	8%
Grundwasserpumpwerk Studnerbach:	1%

Behandlung des Wassers

Quellwasser: UV-Licht/UF Membranfilteranlage
Grundwasser: UV-Licht

Besonderes

Trinkwasser-Temperatur: ca. 8 - 15 °C

Die Wasserversorgung arbeitet mit einem umfassenden Qualitätssicherungssystem.

Weitere Auskünfte (www.tbgrabs.ch)

Technische Betriebe Grabs, Wasser
Lindenweg 4, Grabs
081 750 35 31
paul.gantenbein@grabs.sg.ch



GRABSER GEMEINDETAG VOM SONNTAG, 23. AUGUST 2015

Am 23. August 2015 findet der Grabser Gemeindegemeinschaftstag zusammen mit der Neuzuzügerbegrüssung statt. Es sind **alle** Einwohnerinnen und Einwohner aus Grabs herzlich eingeladen.

Besammling

10.00 Uhr: beim Grüttli-Parkplatz

Programm

- 10.05 Uhr: Besichtigung Städtli / Schlangenhaus / Schloss
- 12.30 Uhr: Mittagessen im Bistro
- 13.15 Uhr: Ansprache von Gemeindepräsident Lippuner
- 13.30 Uhr: Dessert
- 15.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Für die musikalische Umrahmung sorgen Linda und Alexandra.

Kinderbetreuung

Die Kinder werden ab 10 Uhr vom Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald betreut.

Anmeldung

Anmeldungen nimmt die Gemeinderatskanzlei Grabs (081 750 35 22, info@grabs.ch) gerne bis spätestens **Freitag, 03. Juli 2015** entgegen.

PILZSCHUTZ



Verboten ist das

- Pflücken von Pilzen zwischen 20 und 8 Uhr;
- Sammeln in Gruppen mit mehr als drei Personen, ausgenommen Familien;
- mutwillige Zerstören von Pilzen;
- Verwenden von Geräten jeglicher Art.

Schonzeit

1.–10. jeden Monats

In der Schonzeit ist jegliches Sammeln von Pilzen verboten.

Die erlaubte Menge beträgt 2 kg Pilze pro Person und Tag.

Der Gemeinderat

Heizung



Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11
www.lippuner-emt.com

Lippuner
Energie- und Metallbautechnik

Wohlfühl- Temperaturen!

Die Lippuner Haustechnikspezialisten sorgen dafür, dass Ihre Heizung für Sie immer eine «coole» Nebensache bleibt – am besten mit einem modular aufgebauten Service-Vertrag. Sicherheit rund um die Uhr, das ganze Jahr.

M&O

Messmer Carrosserie & Oldtimer

Remo Messmer

Stütlistrasse 16

9472 Grabs

Tel 081 771 44 79

www.mc-o.ch

- Unfallreparaturen
- Scheiben ersetzen
- Reifen-Service und Verkauf
- MFK-Instandstellung
- Aluminium Verarbeitung
- Oldtimer Restaurationen
- Neuanfertigungen
- Spezialanfertigungen

coop Heizöl

Zogg Christian Transporte GmbH
Winnenwis
9472 Grabserberg
081 771 17 77 / 079 681 85 20
www.zogg-transporte.ch



ZOGG
TRANSPORTE | KRANARBEITEN



Schreinerei

First
9472 Grabs

Tel 081 740 60 20
Fax 081 740 60 21
Mobil 079 262 10 52

PAUL STRICKER GmbH

paul.stricker@bluewin.ch
www.schreinereipaulstricker.ch

Küchen | Badezimmer | Möbel | Renovationen



SPITEX GRABS-GAMS

Telefon Büro 081 771 32 54

Fax 081 771 32 50

www.spitex-grabs-gams.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs

Mo. - Fr. 9 bis 11 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung im Stützpunkt:

Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

Natel Stützpunktleitung

079 433 98 50

**MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION**

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs

Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams

Post-Konto 90-10350-9



VETSCH

Gebäudehüllen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbstrasse 2, 9472 Grabs, Tel.: 081 750 36 36, Fax: 081 750 36 30
info@vetsch-gh.ch, www.vetsch-gebäudehüllen.ch

081 740 65 15
www.optimalag.ch

OPTIMAL
Jetzt Fassadenzeit

Der innovative Malerbetrieb von Grabs



GRABS NUTZT DIE KRAFT DER SONNE

Im Jahr 2014 wurde bereits Strom für mehr als 200 Einfamilienhäuser produziert

Was Anfang des neuen Jahrtausends als ganz kleines Pflänzchen zu spriessen begann, ist heute kaum noch aus dem Alltag wegzudenken: Die Nutzung der Sonnenkraft für Strom und Warmwasser.

Ueli Sturzenegger - Erst waren es Tüftler, «Freaks», die mit der Nutzung ihrer Dachflächen für die Gewinnung von Warmwasser auf sich aufmerksam machten. Mit der Einführung der kostendeckenden Einspeisevergütung (KEV) im Mai 2008 hat sich ein enormer Schub in der Bekanntheit dieser Materie auf breiter Basis getan.

Entwicklung weit fortgeschritten

Per 01. Mai 2008 hat der Bund beschlossen, Strom aus erneuerbarer Energie sogenannt «kostendeckend» zu vergüten. Ein Teil dieser Energie stammt aus Photovoltaik, oder einfacher gesagt, der Gewinnung von Sonnenenergie durch Umwandlung in Strom. Dieser Entscheid hat, alle politischen Diskussionen ausgeklammert, eines bewirkt: Es wurde einer Technik zum Durchbruch verholfen! Waren 2008 die Produktionskosten eines aus Photovoltaik produzierten Kilowatts Strom noch bei ca. 65 bis 70 Rappen, liegen sie heute noch bei ca. 15 bis 25 Rappen.

Das bedeutet umgekehrt auch, dass die Kosten für die Errichtung einer Anlage auf dem Dach um ca. 70 Prozent gesunken sind. Diesem Effekt wurde nun auch aktuell in der KEV-Verordnung Rechnung getragen, indem bei kleinen bis mittleren Anlagen (Einfamilienhausgrösse) die Möglichkeit besteht, die Anlage durch eine

Einmalvergütung gefördert zu bekommen, mit der Einschränkung, dafür aber für den Absatz des Stromes selbst besorgt zu sein.

Dies kann durch den Eigenverbrauch des selbst produzierten Stromes im eigenen Haushalt – mit zusätzlichem Ausgleich von überschüssigem und nachzulieferndem Strom durch den Stromversorger – geschehen. Was hier nicht vergessen werden darf, ist die Bereitschaftsfähigkeit des Stromversorgers, bei einem Totalausfall auch die ganze Stromversorgung sicher zu stellen. Gerade dieser Aspekt stellt diese Branche vor immer grössere Herausforderungen, so geschehen dieses Jahr bei der sequentiellen Sonnenfinsternis. Durch den schnellen Rückgang der eingespiessenen Sonnenenergie in einem solchen Fall müssen massive Ergänzungsstromquellen verfügbar sein, um eine solche Situation auszugleichen.

Parallel zur Entwicklung auf dem Photovoltaikmarkt wird daher auch im Bereich der Speicherfähigkeit (Batterien, Akkus) für solchen Strom geforscht und entwickelt, um vielleicht irgendwann einmal eine echte Selbständigkeit im Bereich Energie, mindestens auf Stufe Haushalt, zu erreichen.

Das Handling dieser Technik ist denkbar einfach: Ist eine Anlage erst einmal in Betrieb, kann man sie beinahe schon vergessen (ausser, dass man täglich Freude an ihr hat). Es gibt kein Ein- oder Ausschalten, keinen Lärm, keine Immissionen, nichts. Ausser der Reinigung, die – je nach Standort – alle drei bis fünf Jahre sinnvoll ist, sind keine Aufwendungen zu erwarten.

Der interessierten Bevölkerung von Grabs steht die Plattform «Solarkataster Grabs» (http://www.geori.ch/webgis/sk_grabs) zur Verfügung. Wer dort feststellt, dass der Standort seiner Liegenschaft nicht für eine Solaranlage geeignet ist, kann sich gerne bei der «GRABSolar AG» (<http://grabsolar.ch/index.php/kontakt>) melden. Die GRABSolar AG ermöglicht durch den Verkauf von Aktien den Bau effizienter Anlagen.

Wie eingangs des Textes festgestellt, gilt die Nutzung der Sonnenenergie nicht nur für den Bereich der Photovoltaik und nicht nur auf Dächern. Es werden mittlerweile Module angeboten, die zusätzlich zur Gewinnung von Strom auch noch zur Warmwassergewinnung ausgebaut sind. Selbstverständlich sind solche Bausteine auch ausschliesslich zur Warmwassergewinnung auf dem Markt. Die Gestaltung nebst Dachflächen hat sich ausgedehnt auf Balkongeländer, Fassaden, freistehende, bewegliche Solarmodule oder Böschungen in Hanglagen.

Auch hat sich der Einsatzzweck vom stationären Hausbereich ausgedehnt auf z.B. Jagdhütten und Maiensässställe, zum Aufladen von Handys, Stirnlampen und Radios oder zum Fortbewegen von Fahrrädern, Autos, Schiffen und sogar Flugzeugen, wie das Beispiel Solarimpulse zeigt.

Übrigens ist auch im Dorf Grabs die Entwicklung des produzierten Stromes aus Sonnenenergie nicht stehen geblieben: Im Jahr 2014 wurden in Grabs total 1.5 Mio. kWh Strom aus Sonne produziert. Das entspricht dem Verbrauch von mehr als 200 Einfamilienhäusern!



39. DORFTURNIER FC GRABS

19./20. JUNI 2015
FUSSBALLANLAGE MÜHLBACH



Freitag 19. Juni (ab 18 Uhr)

Margeli-Cup Herren
(Firmen, Vereine, Plauschteams)
.....
Festwirtschaft und Barbetrieb

Samstag 20. Juni (ganzer Tag)

Schülerdorfturnier
.....
Tombola Verlosung
.....
Margeli-Cup Mixed
(Firmen, Vereine, Plauschteams)
.....
Festwirtschaft und Barbetrieb

Sommernachtsfest
auf der Piazza Grande (Dorfstrasse) Grabs
Freitag 26. Juni 2015, von 17.00 bis 2.00 Uhr

Barbetrieb
Wagenbau Grabs

Cafeteria, Sangria
Feurer Haushaltapparate AG

Festwirtschaft
Messmer

Raclette, Grillwürste und Cheeseburger
Molkerei / Dorfmetzgerei Fleisch Reich

Bar+HotDog
Bar 4+

Festwirtschaft
Getränkehandel M. Vetsch AG

Sämi's Zigeuner
Rauchfleisch Vinothek

Schnitzelbrot
Feuerwehr Grabs

Barbetrieb
Schöffli-Grabs

Schaumküsse, Glace
Lukashaus

Grillwürste, Pommes Frites
Schützenverein Grabs

Eintritt frei!

NÄCHSTE AUSGABE DES GRABSER GEMEINDEBLATTES

Dienstag, 14. Juli 2015

Inserat- und Textannahme bis spätestens
**Donnerstag, 02. Juli 2015, 17 Uhr, bei der
Gemeinderatskanzlei**

VERANSTALTUNGEN JUNI

- 17. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
16 Uhr, kath. Pfarreiheim Buchs: «Bibel-
karawane» für Kinder
- 17. Stütlihus Grabs**
19 Uhr: Infoveranstaltung «Integrative
Betreuung: Chancen und Grenzen im
Heimalltag»
- 17. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, Schulhaus Berg: Bibelstunde
- 17./24. Seniorenturnen**
13.30 bzw. 14.45 Uhr, MZH Unterdorf
- 19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
14 Uhr, Stütlihus: Seniorennachmittag des
Roten Kreuzes
- 19. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, Kirche Buchs: Segnungsgottes-
dienst 6. Klassen, anschl. Imbiss
- 19./20. FC Grabs**
Dorfturnier
- 20. Verkehrsverein Grabs**
WG-Frontag
- 20. oder 27. Velo-/Motoclub Grabs**
Familienwanderung
- 20. Schloss Werdenberg**
14-15.30 Uhr: «Graben und Forschen» für
Familien
- 20./21. STV Grabs**
Kant. Turnfest Mels
- 21. Männerchor Grabs**
8.45 Uhr: Singen im Galluszentrum
- 21. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9.30 Uhr: Gottesdienst
19 Uhr: Abendgottesdienst

- 21. Schloss Werdenberg**
14-15 Uhr: Führung «Zeitreise im Schloss»
- 22. Sagen-Wagen**
Beim Tätschdachhaus
- 22./*29. Mütter- und Väterberatung**
13.30-16 Uhr, Betagtenheim «Stütlihus»
(*auf Voranmeldung)
- 22./29. Procap Turngruppe Werdenberg**
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 24. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm
- 26. Skiclub Margelkopf**
Hauptversammlung
- 26. Schloss Werdenberg**
19 Uhr: «Kultur im Bistro»
- 27. Familienverein Eggenberger**
9 Uhr, Plattis: Besichtigung Anlagen der
Gemüseorganisation Müller (ca. 1 ½ h)
- 27. Cevi Grabs**
13.30-17 Uhr: Cevinachmittag
- 27. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
17 Uhr, Kirche Buchs: Festgottesdienst zur
«Firmung 18+»
- 27. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, Kirchgasse 2: Eyes up
- 28. Skiclub Margelkopf**
Sommerwanderung
- 28. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9.30 Uhr: Gottesdienst mit Jugendgruppe
- 28. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10.30 Uhr, Alp Malbun, Buchs: ökum.
Berggottesdienst



Samstag, 04. Juli 2015, von 8.30 bis
12 Uhr, auf dem Marktplatz in Grabs

**Grosses saisonales Angebot
an Werdenberger Produkten**

Infostand
Pontonierfahrverein Buchs

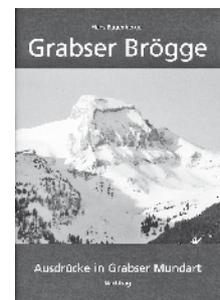
Attraktion
Bea's Bastelwerkstatt für Kinder

Festwirtschaft der Dorfmetzgerei FleischReich

www.buuramart.ch

BERNEGGER
Holzbau AG
9472 Grabs

«GRABSER BRÖGGE»



Zum Buch «Grabser Brögge» ist ein **Nach-
trag** gedruckt worden. Dieser kann im Rat-
haus Grabs (Gemeindebüro Nr. 4), beim Volg
Grabs und in der Buchhandlung GMG, Buchs,
für 15 Franken bezogen werden.

Da immer wieder nach dem Originalbuch
«Grabser Brögge» gefragt wird, wäre der
Autor gerne bereit, solche Bücher zurück zu
nehmen, um sie Interessenten abzugeben.
Bitte melden Sie sich bei Hans Eggenberger,
Buchs (081 756 25 17).

VERANSTALTUNGEN JULI

- 01. Senienturnen**
13.30 bzw. 14.45 Uhr, MZH Unterdorf
- 01. Männerchor Grabs**
19 Uhr: Singen im Spital
- 01. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19.30 Uhr, BZ Gallus: ökum. Abendgebet
- 01. Samariterverein Grabs**
20-22 Uhr: Vereinsübung
- 03. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
15.45 Uhr, Stütlihus: Gottesdienst
- 03. Schloss Werdenberg**
20-22.30 Uhr: Führung «Vollmondnacht im Mittelalter»
- 03./04. Samariterverein Grabs**
Fr. 19-22 Uhr / Sa. 8-16 Uhr: Nothilfekurs
- 04. Werdenberger Buuramart**
- 04. Verein Grabser Mühlbach**
14-17 Uhr, ehem. Hammerschmiede und Waschküche im Oberdorf: Offene Türen am Grabser Mühlbach (mit Vorführungen und Angeboten für Familien)
- 05. oder 12. Jodlerklub Bergfinkli**
Äplerchilbi im Gamperfin (10.30 Uhr: Taufsonntag / ökum. Alpgottesdienst mit Pfr. J. Bachmann und Diakon P. Schläpfer; 9.30 Uhr: Abfahrt Extrafahrt ab Kirchplatz; bei ungünstiger Witterung Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche)
- *06./13./20./27. Mütter- und Väterberatung**
13.30-16 Uhr, Betagtenheim «Stütlihus» (*auf Voranmeldung)
- 07. Senioren-Mittagstisch plus 60**
Achtung: Der Senioren-Mittagstisch fällt aus
- 09. Schloss Werdenberg**
19-20 Uhr: Führung «Zeitreise im Schloss»
- 10. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10.15 Uhr, Pflegeheim: Gottesdienst
- 11.-13. Velo-/Motoclub Grabs**
3-Tages-Velotour
- 18.-25. Schloss Werdenberg**
Sommerakademie; Jugendmusikwoche für junge Streicher und Hackbrettspieler
- 19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9.30 Uhr: Gottesdienst
- 24. Schloss Werdenberg**
19-20 Uhr: Führung «Holzbauten im Städtli»
- 25. Schloss Werdenberg**
11-12 Uhr: Abschlussmatinée Sommerakademie
- 26. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
9.30 Uhr: Gottesdienst

VORANZEIGE

Im Rahmen der Vorbereitungen zum Jubiläum «1400 Jahre Grabs» wurde immer wieder der Wunsch nach einem Badesee geäussert. Der Gemeinderat hat sich der Thematik rund um die Realisierung einer natürlichen Bademöglichkeit in der Gemeinde Grabs angenommen.

Mit Hilfe einer Machbarkeitsstudie wurde eine fundierte Grundlage für die Meinungsbildung geschaffen.

Die Grabser Bevölkerung wird herzlich zu einer Informationsveranstaltung über die Resultate der «**Machbarkeitsstudie Natürliche Bademöglichkeit in der Gemeinde Grabs**» eingeladen:

**Montag, 24. August 2015
20 Uhr, Aula Kirchbünt**

Der Gemeinderat und die Grabser-Hallen-Genossenschaft GHG freuen sich, zahlreiche interessierte Bewohnerinnen und Bewohner begrüßen zu dürfen.

ENTSORGUNGSTIPP

PET Getränkeflaschen

PET (Polyethylenterephthalat) ist ein Kunststoff, der aus Rohöl und Erdgas hergestellt wird. Das Material eignet sich ideal für Getränkeflaschen. Es kann einfach geformt werden, ist federleicht, bruchsticher und meistens durchsichtig. Mit rezykliertem PET können nebst neuen Flaschen auch Stoffe für Kleider, Taschen, Sofas und vieles mehr entstehen.



Für das Recycling ideal geeignet sind kleine und grosse PET-Getränkeflaschen mit dem offiziellen PETRecycling-Signet. Aber ACHTUNG: Milch-, Öl- und Essigflaschen gehören in den Abfall. Sammelstellen finden sich in allen Verkaufsstellen von PET Getränkeflaschen oder an öffentlichen Sammelstellen. Ausserdem werden mit der Produktion von Flaschen aus Rezyklat 50% an Energie und schweizweit jährlich mehr als 36 Millionen Liter Erdöl eingespart. Dankeschön, dass Sie sammeln. Wir alle profitieren nachhaltig:

- Rohstoffe können länger genutzt,
- Energien effizienter eingesetzt und
- Abfälle verringert werden.

VERANSTALTUNGSSERIE «Demenz geht uns alle an!»

Einladung zur Informationsveranstaltung
«Integrative Betreuung –
Chancen und Grenzen im Heimaltag»

**Mittwoch, 17. Juni 2015,
19 bis ca. 21 Uhr
Stütlihus – Wohnen im Alter**

Was bedeutet integrative Betreuung und wie wird sie im Stütlihus gelebt? Wo steht das Stütlihus mit dem integrativen Ansatz heute und wohin soll die Reise gehen? Diese und weitere Fragen sollen an diesem Abend beantwortet werden.



MUTIGE ELTERN – MUTIGE KINDER

Übervorsichtige Eltern nehmen ihren Kindern die Chance selbstständig zu werden.

Wann wird aus Zuwendung ungewollte Verwöhnung? Verwöhnung als eine übervorsichtige Erziehung kann ungewollte Folgen nach sich ziehen. Was ist Verwöhnung? Wie kann sie entstehen und wie lässt sie sich abbauen? Wie lassen sich echte von unechten Bedürfnissen unterscheiden? Wie können Eltern das Selbstvertrauen der Kinder in ihre eigenen Fähigkeiten stärken?

Referent

Markus Zimmermann, dipl. POP, Elterntainer

Wann und Wo?

Donnerstag, 18. Juni 2015, 20 bis ca. 22 Uhr, Familien Treff Buchs, Churerstrasse 7

Anmeldung erforderlich bis 17. Juni 2015 unter elternbildung_werdenberg@hotmail.com oder Tel. 081 771 49 34.

EINWOHNERSTAND

am 31. Mai 2015

Einwohnerstand Total	7'020 *
davon Grabser Bürger	2'694
Niedergelassene	2'982
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	99
Ausländer	1'245 *

* inkl. 78 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA

Photovoltaik / Thermische Solaranlagen



Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11
www.lippuner-emt.com

Lippuner
Energie- und Metallbautechnik

Einfach natürlich!

Die Fachleute von Lippuner Energie- und Metallbautechnik AG bringen Ihnen die Sonne ins Haus. Sonnenenergie für Sie und Ihre Umwelt. Von der kompetenten Beratung, über die fachmännische Montage bis zur Inbetriebnahme – alles aus einer Hand.

Sorgentelefon für Kinder**Gratis**

0800 55 42 10
weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

Spenglerei Sanitär
KUBIK AG

9470 Buchs • Groffeldstr. 8 • Tel. 081 756 14 30

Der richtige Partner
rund ums Wasser...

**KOMPETENT
UND
ZUVERLÄSSIG**

Sanitäre Anlagen
Spenglerarbeiten
Blitzschutzanlagen

**GASENZER
SCHREINEREI**

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

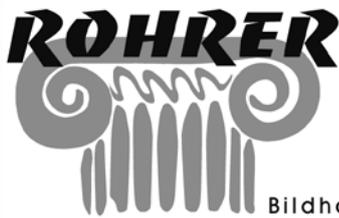
Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren
Küchen – Schränken – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch



**FMR - Hauswartungs-
und Immobilienservice**

Topdienstleistungen rund ums Haus
- Fassaden-Reinigung bis 10m;
- Sträucher, Hecken und Bäume schneiden.

Matthäus Eggenberger, Grabs
079 374 24 14
m.eggenberger56@bluewin.ch



Bildhauer
Grabmale
Brunnen
Skulpturen
Natursteine

Spitalstr. 57 / Grabs
Tel. 081 771 60 27

St. Gallerstr. 20 / Buchs
Tel. 081 756 15 58



**WERNER
GANTENBEIN AG**

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Gebäudehüllen

Tel. 081 771 22 97 • www.werner-gantenbein-ag.ch

**SENIOREN
HELFEN
SENIOREN
REGION WERDENBERG**

Vermittlungsstelle
Annakäthi Wälti, Flurweg 15, 9470 Buchs
Tel. 079 105 34 59

Telefonbeantwortung
Jeden Montag, 8.30 bis 10.30 Uhr

wir erstellen für sie eine
digitale farbberatung ihrer
hausfassade

dipl. malerpolier
lippuner monika

spitalstrasse 25
9472 grabs
natel 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

malergeschäft

«GRABS.BEWEGT»

Vom 07. bis 09. Mai 2015 wurden in Grabs wieder fleissig Bewegungsminuten gesammelt



Sportkoordination - Vom 07. bis 09. Mai 2015 fand die vierte Austragung von «grabs.bewegt» statt. Dank den Vereinen konnte während dieser drei Tage ein vielfältiges Bewegungsprogramm angeboten werden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die vielen einsatzfreudigen Helferinnen und Helfer.

Das Angebot wurde auch genutzt, die Organisatoren hätten es aber gerne gesehen, wenn sich dabei noch einige Bewegungsfreudige mehr in der Schulanlage Unterdorf eingefunden hätten. So hatte Grabs dann auch das Nachsehen im Kampf um den Sieg gegen die Duellgemeinde Degersheim. Der guten Stimmung tat dies aber keinen Abbruch. Vor allem am polysportiven Spielturnier wurde mit viel Einsatz und Spass um jedes Tor, jeden Punkt und natürlich auch um jede Bewegungsminute gekämpft!



Metallbau



Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11
www.lippuner-emt.com

Qualität die überzeugt!

Fassadenbau, Fenster- und Türzargen, allgemeine Spenglerarbeiten oder stilvolle Geländer – alles aus einer Hand. Von der kompetenten Beratung bis zur fachmännischen Montage ist das Metallbauteam von Lippuner ein zuverlässiger Partner.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

Wir beraten Sie gerne!

Meier Support Center
MSC GmbH
Mühlbachstrasse 11
9472 Grabs



www.msc.ch - info@msc.ch

ENERGIE

FUJITSU E817-05

A+

26 kWh/Jahr

3.8 Watt

61.0 cm 24.0 inch

Coiffeur This

Ich bin ab
30. Juni 2015
wieder für Sie da.

Haus Mühle, 9472 Grabs
081 771 35 05



Rii-Seez-Net

Einfach, günstig und komfortabel telefonieren über das Kabelnetz.

T. 081 750 35 00
www.grabs.ch

Autonomie und Integration – eine Utopie?

Der SBV setzt alles dran, dass Visionen wirklich werden. Helfen Sie mit!



Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband

www.sbv-fsa.ch

PK 80-890-0



TV • HI-FI • VIDEO
Satelliten- und Antennenanlagen

**Dorfstrasse 5
9472 Grabs**



RADIO TV LEFÈBVRE GmbH

Tel. 081 771 22 88 rtv.lefebvre@rsnweb.ch
Fax 081 771 42 74 www.rtv-lefebvre.ch

EURONICS
best of electronics!

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung

grabs

BÜCHEL
bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool



BICKER
Haushaltgeräte

Grabs 081 771 75 93

Service/Verkauf



Mal anders

Maltop

Meyer & Partner
Maler- & Gipsarbeiten

Neubauten
Renovationen
Trockenbau

Postfach 156, 9472 Grabs
079 722 92 09 info@maltop-meyer.ch
Mal anders

Herzliche Gratulation

20. Juli 1919

Huber-Eggenberger Anna

Stütlihus, 9472 Grabs

10. Juli 1920

Engler-Schmid Maria

Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

15. Juli 1920

Gantenbein-Zogg Ursula

Forst 2510, 9472 Grabs

16. Juli 1921

Peyrolero-Rutz Theresia

Stütlihus, 9472 Grabs

14. Juli 1923

Nef-Meier Olga

Hirschweg 15, 9472 Grabs

08. Juli 1925

Köpfle-Eggenberger Willibald

Stütlistrasse 25, 9472 Grabs

11. Juli 1925

Beer-Eggenberger Katharina

Stütlihus, 9472 Grabs

31. Juli 1925

Rohrer-Bernegger Rudolf

Werdenstrasse 30, 9472 Grabs

07. Juli 1927

Schlegel Kaspar

Stütlihus, 9472 Grabs

20. Juli 1927

Eggenberger-Zogg Anna

Werdenstrasse 27, 9472 Grabs

17. Juli 1928

Roher-Hermann Werner

Stütlihus, 9472 Grabs

23. Juli 1928

Eggenberger Babetta

Bürgerheimstrasse 9, 9472 Grabs

31. Juli 1928

Vetsch-Stricker Anna Barbara

Obergatter 440, 9472 Grabs

06. Juli 1929

Langenegger-Stumptner Herta

Sonnmattweg 25, 9470 Werdenberg

20. Juli 1929

Schlegel-Sprecher Ursula

Stütlihus, 9472 Grabs

27. Juli 1929

Rohrer-Rohner Ursula

Forst 2500, 9472 Grabs

01. Juli 1930

Eggenberger-Wiederkehr Mathias

Stütlistrasse 25, 9472 Grabs

11. Juli 1930

Stricker-Adank Margaretha

Weibelagger 2353, 9472 Grabserberg

18. Juli 1930

Eggenberger-Wirth Ernst

Städtli 39, 9470 Werdenberg

23. Juli 1930

König-Kanonier Alexander

Städtli 18, 9470 Werdenberg

24. Juli 1930

Schäpper-Schlegel Käthy

Fontanerlenweg 3, 9470 Werdenberg

17. Juli 1931

Lippuner-Vetsch Ursula

Rietgasse 17, 9472 Grabs

20. Juli 1931

Müller-Aebi Erika

Rietgasse 12, 9472 Grabs

23. Juli 1931

Eggenberger Elsbeth

Tischenhus 2321, 9472 Grabserberg

06. Juli 1932

Leuzinger-Dörig Rosa

St. Gallerstrasse 58, 9470 Werdenberg

16. Juli 1932

Schlegel-Vetsch Hans

Spitalstrasse 24, 9472 Grabs

16. Juli 1933

Gabathuler-Mathis Nutina

Oberer Erlenweg 6, 9472 Grabs

16. Juli 1933

Yerly-Negele Ingrid

Birkenweg 2, 9472 Grabs

13. Juli 1934

Eggenberger-Vetsch Monika

Stütlihus, 9472 Grabs

27. Juli 1934

Holzinger-Keppeler Yvonne

Amselweg 4, 9470 Werdenberg

21. Juli 1935

Ritter-Heim Gertrud

Rietstrasse 36, 9472 Grabs

OFFENE TÜREN AM GRABSER MÜHLBACH

Am Samstag, 04. Juli 2015, 14 bis 17 Uhr (Eintritt frei)



... wird in der Hammerschmiede Bicker gehämmert und geschmiedet.
 ... und in der ehemaligen öffentlichen Waschküche dreht sich die Wäschetrommel wie in alten Zeiten.



Familienprogramm (Kinder in Begleitung)

Ein kleiner Rundgang durch die beiden Betriebe: Zuhören, staunen, mitmachen!

14 Uhr: Hämmer und Amboss singen und erzählen uns Geschichten.

15 Uhr: Waschtag wie in alten Zeiten – Kinder können ihre mitgebrachten Puppenkleidli selbst waschen und aufhängen.

Grabser Gschengg-Trüggli



FEINES AUS
 EINHEIMISCHER
 LANDWIRTSCHAFT

Verkauf:

Wurzelwerk- Laden, Staudnerbergstr.6A, 9472 Grabs

Mi 12:00 - 18:30 Uhr Fr 09:00 - 12:00 Uhr

NEU Sa 09:00 - 12:00 Uhr

Vorbestellte Trüggli können Montag bis Samstag von 07:00 - 19:00 Uhr abgeholt werden

www.grabser-gschengg-trueggli.ch



darüber reden



Tel 143

Die Dargebotene Hand
 Ostschweiz und FL
www.ostschweiz.143.ch

Ihre Spende hilft!
 PC 90-10437-2

TELEFON • CHAT • MAIL

TIPPS

ZUM RICHTIGEN VERHALTEN AM UND IM WASSER

Was gibt es in der sommerlichen Hitze Angenehmeres als einen Sprung ins kühle Nass? Leider aber werden die Badegefahren allzu häufig unterschätzt. Jedes Jahr geschehen ca. 12'000 Unfälle beim Baden.

Gefahr in Seen und Flüssen

Der kleinste Teil der tödlichen Unfälle ereignet sich im Frei- oder Hallenbad. Die grössten Gefahren bergen Seen und Flüsse.

An Tagen mit grossem Aufkommen tummeln sich Schwimmer, Bootfahrer und zahlreiche weitere Wassersportler in Seeufernähe, was oft gefährliche Situationen zur Folge hat - wie beispielsweise Kollisionen.

In Flüssen sind Strudel, Untiefen und knapp unter der Wasseroberfläche liegende Hindernisse wie Holzpfähle, Baumstrünke, Schlingpflanzen sowie grosse Steine potenzielle Gefahren. Selbstverständlich ist auch die Kraft der Strömung nicht zu unterschätzen.

Beim Springen von Brücken, Stegen, Felsen und Bäumen ins Wasser ist äusserste Vorsicht geboten. Ein Sprung in untiefes Wasser kann zu tödlichen Verletzungen führen.

Baderegeln befolgen

Das Unfallrisiko lässt sich durch das Befolgen der sechs Baderegeln der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft (SLRG) deutlich reduzieren:

- Kleine Kinder nie unbeaufsichtigt am Wasser lassen. Sie kennen keine Gefahren.
- Nie alkoholisiert oder unter Drogen ins Wasser. Nie mit vollem oder ganz leerem Magen schwimmen.
- Nie überhitzt ins Wasser springen. Der Körper braucht Anpassungszeit.
- Nicht in trübe oder unbekannte Gewässer springen. Unbekanntes kann Gefahren bergen.
- Luftmatratzen und Schwimmhilfen gehören nicht ins tiefe Wasser. Sie bieten keine Sicherheit.
- Lange Strecken nie alleine schwimmen. Auch der besttrainierte Körper kann eine Schwäche erleiden.

Vorsicht bei einem Gewitter

Verlassen Sie bei einem Gewitter sofort das Wasser. Das Baden bei Blitzschlag ist lebensgefährlich.

«WOHNEN MIT SERVICE»

Bestehendes und neues Angebot

«Wohnen mit Service» bedeutet selbständiges Wohnen in einer altersgerechten Wohnung mit der Möglichkeit, je nach individuellem Bedürfnis professionelle Dienstleistungen in Bereichen wie Verpflegung, Haushalt, soziale Betreuung, Pflege oder Kultur und Freizeit in Anspruch zu nehmen.

Jeanette Möslin - In der Gemeinde Grabs wird bereits heimnahes «Wohnen mit Service» in den Wohnungen der Genossenschaft Alterswohnungen Grabs (GAG) im Haus Reseda an der Stütlistrasse 25 angeboten. Hinzu kommt nun das «Wohnen mit Service» im Zentrum Wassergasse. Zusätzlich ist die Realisierung von einigen wenigen Wohnungen im Ersatzbau des Stütlihus angedacht. Dadurch entsteht für den Nutzer eine interessante Auswahl an «Wohnen mit Service». Je nach Lebenssituation und Gesundheit sind die Bedürfnisse und Ansprüche anders und beeinflussen den Zeitpunkt für den Umzug in eine Wohnung mit Service.

Merkmale der Zielgruppe

- die bisherige Wohnung ist nicht altersgerecht;
- eventuell sind keine ausreichenden familiären Strukturen vorhanden;
- es besteht ein höheres Bedürfnis nach Sicherheit (beispielsweise 24h-Notruf);
- es besteht der Wunsch nach einer kleineren Wohnung;
- es wird ein privates, selbständiges Leben wie in einer normalen Wohnanlage gewünscht.

Die nachfolgenden Ausführungen sollen einen Überblick über das geplante und bestehende Angebot in Grabs ermöglichen:

Profil «Wohnen mit Service» im Zentrum Wassergasse

Die Wohnanlage befindet sich im Dorfzentrum. Die Spitex Grabs-Gams ist als feste Anlaufstelle in unmittelbarer Nähe erreichbar und punktuell vor Ort. Mit dem Mietvertrag für die Wohnung kann ein Angebot an individuellen Serviceleistungen kombiniert werden. Dafür wird ein separater Servicevertrag abgeschlossen. Beim Mieter besteht in diesem Fall bereits ein gewisser Hilfsbedarf oder es ist ein solcher absehbar. Der Mieter ist aber voraussichtlich noch längere Zeit fähig, seinen Tagesablauf selbstständig zu gestalten. Das Angebot gibt dem Mieter eine gewisse Sicherheit, bis ins hohe Alter selbstbestimmt in der Wohnung leben zu können. Die mögliche Betreuungsintensität ist jedoch begrenzt durch die Kapazität der ambulanten Dienste. Deshalb ist bei entsprechender Pflegebedürftigkeit ein Umzug in eine stationäre Einrichtung (zB. Alters- oder Pflegeheim) kaum vermeidbar.

Bereits bestehendes Angebot «Wohnen mit Service»: Haus Reseda an der Stütlistrasse 25.



Profil «Wohnen mit Service» im Haus Reseda

Die altersgerechten Wohnungen der GAG im Haus Reseda befinden sich in unmittelbarer Nähe des Altersheims Stütlihus. Der Mieter kann bei Bedarf verschiedene Services (<http://www.stuetlihus.ch/LeistungenPreise/WohnenmitService.aspx>) in Anspruch nehmen. Diese gehen vom 24h-Notruf bis zu Wohnungsreinigungen. Diese Form des Wohnens mit Service vermittelt grosse Sicherheit und der Verbleib in der Wohnung ist auch mit grösserem Betreuungsbedarf möglich, schliesst bei entsprechender Pflegebedürftigkeit jedoch einen Umzug in eine stationäre Einrichtung (zB. Altersheim Stütlihus) nicht aus.

Profil «Wohnen mit Service» im Stütlihus

Es ist angedacht, im 3. Stock des geplanten Ersatzbaus kleine Wohnungen zu realisieren, die ein «Wohnen mit Service» ermöglichen. Dadurch wird ein Verbleib in der Wohnung auch mit schwerer Pflegebedürftigkeit ermöglicht, dies vor allem dann, wenn die Wohnung mit dem Ehepartner gemeinsam bewohnt wird.

Der Gemeinderat und die Kommission für Altersfragen sind sich bewusst, dass die Profile der verschiedenen Angebote mit der Zeit weiter geschärft werden. Durch das Sammeln von Erfahrungen wird bestimmt ein gewisser Anpassungsbedarf erkannt und berücksichtigt. In einer ersten Phase sollen die erwähnten Profile der älteren Bevölkerung bei der Einordnung der verschiedenen Angebote behilflich sein. So bleibt den Seniorinnen und Senioren genügend Zeit, um bei Bedarf den Übertritt in eine Wohnung mit Service überlegt vorzubereiten und beispielsweise ihren Hausverkauf in aller Ruhe in die Wege leiten zu können.

LEBEN IM ALTER - KONZEPT DER GEMEINDE GRABS

Die Kommission für Altersfragen hat zusammen mit einem Projektteam in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule St. Gallen ein Konzept für die Gemeinde Grabs zum Thema «Leben im Alter» erarbeitet. Dabei wurde auf den Leitsätzen von 2005 aufgebaut. Das Konzept wurde im Oktober 2013 den verschiedenen Akteuren im Bereich der Altersarbeit vorgestellt und mit einigen Impulsen ergänzt. Anschliessend hat der Gemeinderat es verabschiedet.

Das Konzept zeigt die Strategie und die Zielsetzung in der Altersarbeit in Grabs auf. Ebenfalls zeigt es auf, mit welchen Massnahmen die Ziele erreicht werden können und welche Indikatoren für eine Überprüfung dienen. Dieses Konzept ist für alle Beteiligten in der Altersarbeit eine wertvolle Orientierung und zeigt die Möglichkeiten der Zusammenarbeit sowie die verschiedenen Schnittstellen auf.

Die Kommission für Altersfragen hat in einer Broschüre eine Kurzfassung des Konzeptes erarbeitet, welche diesem Gemeindeblatt beiliegt. Damit will sie den Bewohnern von Grabs einen Überblick über die Strategie und den Inhalt der Altersarbeit ermöglichen.

AUS DEM SCHULRAT

Personelles

Weitere Lehrperson für Einschulungsjahr

Dem Einschulungsjahr wurden insgesamt 25 Kinder zugewiesen. Dies hat den Schulrat veranlasst, zwei Gruppen zu bilden. Nebst Verena Aerne hat der Schulrat inzwischen die aus Grabs stammende Lehrperson Karin Möbes Maillardet gewählt.

Zusätzliche Mittelstufenlehrerin, Quader

Zur Entlastung von Klassenlehrerin Nicole Eggenberger hat der Schulrat Franziska Ettlin, Grabs, für fünf Wochenlektionen gewählt.

Neue Reinigungsmitarbeiterinnen

Aufgrund der Pensionierung bzw. den Austritten von Margrit Nef und Martina Kobler, Kirchbünt, sowie Dorli Eggenberger, Unterdorf, mussten neue Reinigungsmitarbeiterinnen rekrutiert werden.

Unter einer grossen Anzahl an Bewerberinnen und Bewerbern werden folgende Personen gewählt:

- Julia Vetsch, Aeulistrasse 33, Werdenberg, für Schulanlage Kirchbünt
- Elisabeth Von Rotz, Büntlistrasse 12, Grabs, für Schulanlage Kirchbünt
- Astrid Steinegger, Staatsstrasse 23, Grabs, für Schulanlage Unterdorf

Erika Grob, Schulhaus Feld

Erika Grob, Förderlehrkraft, Schulhaus Feld, musste das Studium zur Schulischen Heilpädagogin abbrechen. Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Schulrat das Arbeitsverhältnis mit Erika Grob per Ende Schuljahr aufgelöst.

Mit der Anstellung der ausgebildeten Heilpädagogin Bettina Vogel-Schwendener, Grabserberg, konnte ein Teil des Pensums von Erika Grob inzwischen aufgefangen werden. Es wird nun noch eine weitere Teilzeitlehrkraft für diese Aufgabe auf dem Rekrutierungsweg gesucht.

Polysportive Stafette vom 27. Mai 2015

Erstmals wurde die Polysportive Stafette in Grabs durchgeführt. Es nahmen insgesamt 63 Oberstufenteams aus dem ganzen Kanton an diesem Schulsportanlass teil. Dies ist ein absoluter Teilnehmerrekord! Insgesamt 320 SportlerInnen und Sportler sowie 100 Helferinnen und Helfer standen bei herrlichen äusseren Bedingungen und hervorragenden Wettkampfbedingungen im Einsatz.

Das Sahnehäubchen war natürlich der Sieg je einer Mädchen- und Knabenmannschaft der Grabser Oberstufe. Diese haben sich mit ihren Siegen für die Schweizermeisterschaften in Luzern vom 03. Juni 2015 qualifiziert, wo sie den hervorragenden 2. bzw. 3. Rang erreichten (vgl. Bild). Herzliche Gratulation.

Der Schulrat dankt dem Organisationskomitee in der Zusammensetzung von Jenny Düsel, Oberstufenlehrerin; Petra Sulser, Schulrätin; Hedi Gantenbein, Schulrätin; André Fernandez, Gemeinderat, sowie Katja Grossniklaus, Sportkoordinatorin, für den grossen Einsatz und die tadellose Organisation bestens.

Klassenorganisation Schuljahr 2015/16

Insgesamt 67 Kinder des ersten Kindergartenjahres wurden den sieben **Kindergärten** zugeteilt. Die Einteilung erfolgte anhand von festgelegten Kriterien. Bei neun Kindern wurde der Aufschub der Kindergartenpflicht um ein Jahr verfügt. Als Entscheidungsgrundlage diente ein Antrag der Eltern sowie die Bestätigung durch einen Kinderarzt.

Dem **Einschulungsjahr** wurden nicht weniger als 25 Schulkinder zugeteilt. Durch diese grosse Anzahl musste die Klasse in zwei Gruppen aufgeteilt werden.

Insgesamt 69 Kinder werden im neuen Schuljahr in den **Erstklassen** der drei Dorfschulhäuser Quader, Unterdorf und Feld sowie in einer halben Klasse im Schulhaus Berg beschult.

Mit Genugtuung darf zur Kenntnis genommen werden, dass gegen die 160 Kindergarten-

und Erstklasseinteilungen lediglich ein Rekurs eingegangen ist.

Aus der 6. Primar- bzw. der 1. Realschule wechseln insgesamt 76 Schüler/Innen in die 1. Klassen der **Oberstufe**. Dabei wurden 33 Kinder der 1. Real- (zwei Klassen) und 43 Kinder der 1. Sekundarschule (drei Klassen) zugeteilt. Ein Schüler der 6. Primarklasse wechselt aufgrund der Empfehlung des ostschweizerischen Fussballverbandes in die Sportschule. Vier Zuteilungen sind aufgrund der abweichenden Meinung von Klassenlehrperson und Eltern derzeit noch pending.

Schülerstatistik Schuljahr 2015 / 2016 (provisorisch)

Kindergarten

■ 1. Kindergartenjahr	67	
■ 2. Kindergartenjahr	99	166
■ Einschulungsjahr		25

Primarschule

■ 1. Klasse	69	
■ 2. Klasse	73	
■ 3. Klasse	66	
■ 4. Klasse	79	
■ 5. Klasse	76	
■ 6. Klasse	73	436

Oberstufe

■ 1. Sek	43	
■ 2. Sek	45	
■ 3. Sek	42	
■ 1. Real	33	
■ 2. Real	26	
■ 3. Real	17	206

Total Schulgemeinde

833

Auswärtige

■ Sportschulen	5
■ Sonderschulheime	17
■ Privatschulen	23

Die durchschnittlichen Klassengrössen präsentieren sich für das kommende Schuljahr wie folgt:

■ 8 Kindergärten	20.7 Kinder
■ 2 Einschulungsjahr-Gruppen	12.5 Kinder
■ 22 Primarklassen	19.8 Kinder
■ 7 Sekundarklassen	18.6 Kinder
■ 5 Realklassen	15.2 Kinder
43 Klassen total	19.4 Kinder

Feuerwehübung Schulhaus Quader

Am 21. Mai 2015 fand die Hauptübung der Feuerwehr bei der Schulanlage Quader statt. Kinder der 4. bis 6. Klasse wurden dabei als Figuranten in die Übung mit einbezogen. Der Schulrat dankt der Feuerwehr unter der Leitung von Feuerwehrkommandant Ueli Vetsch für die sehr gute Zusammenarbeit.

